

# Radschnellweg Hannover – Lehrte

## Ergebnisse Machbarkeitsstudie

ADFC-Veranstaltung  
„Wann kommt der Radschnellweg nach Hannover?“  
Alte Schlosserei in Lehrte, 29.10.2018



Dipl.-Geogr. Sabrina Perlitius  
Planungsgemeinschaft Verkehr  
PGV-Alrutz GbR, Hannover

Folie 1

ADFC Lehrte 29.10.2018



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Themen

- Definition Radschnellverbindungen
- Machbarkeitsstudie RSW Hannover - Lehrte
- Vorzugstrasse
- Bestand und Planung in Lehrte
- Einhaltung der Standards
- Kostenschätzung

Folie 2

ADFC Lehrte 29.10.2018



### Was sind Radschnellverbindungen?

- Neues Netzelement in der Radverkehrsplanung in Deutschland für Entfernungsbereiche bis zu etwa 25 km
- Zielgruppe: **Alltagsradverkehr** (vor allem Berufspendler)
- Verknüpfung wichtiger Quell- und Zielbereiche mit hohen Potenzialen
- Radschnellverbindungen sollen ein durchgängig sicheres und attraktives Befahren auch bei hohen Geschwindigkeiten ermöglichen.
- Sie sind keine „Radautobahnen“, sondern integrierter Bestandteil kommunaler Radverkehrsnetze.



### Warum Radschnellverbindungen?

- Mobilitätsforschung: **Zunahme der Wegeweiten** generell und speziell auch im Radverkehr
  - Potenziale für Verlagerungen bei größeren Distanzen (Pedelecs)
- Stetige **Zunahme der Nutzung von Pedelecs**
  - Höhere Reisegeschwindigkeiten und größere Entfernungen möglich
- **Verlagerungen im Pendlerverkehr**
  - Entlastung des MIV zur Spitzenzeit (Staureduzierung)
  - Langfristig Einsparungen bei der Straßeninfrastruktur
- **Nutzen für Betriebe**
  - Gesundheit der Mitarbeiter
  - Höhere Radnutzung → weniger Platzbedarf für Parkplätze
- **Nutzen für die Umwelt:** Verbesserung der CO<sub>2</sub>- und Feinstaubbilanzen
- **Erhöhung der Verkehrssicherheit**

## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Grundanforderungen an Radschnellverbindungen

- Sichere Befahrbarkeit auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten
  - Fahrgeschwindigkeit 30 km/h möglich
  - keine ungesicherten Querungen
- Geringe Reisezeitverluste durch Anhalten oder Warten
  - Geringe Wartezeiten an LSA
  - möglichst Vorrang an Kreuzungsstellen
- Breite
  - 2-Rtg.-Verkehr: Begegnung je zwei nebeneinander fahrender RF (4 m)
- Weitgehende Separation vom Fußverkehr
- Hohe Belagsqualitäten
  - Standardunterschreitungen möglich



© PGV-Alrutz



Folie 5

ADFC Lehrte 29.10.2018



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Machbarkeitsstudien

- Machbarkeitsstudie Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen (2010/2011): u.a. Untersuchung Strecke Hannover – Lehrte (1. Stufe)
- Machbarkeitsstudie im Auftrag der Stadt Hannover (2015/2016)
  - Überprüfung der Ergebnisse der Vorgängerstudie
  - Maßnahmenkonzeption
  - Kostenschätzung



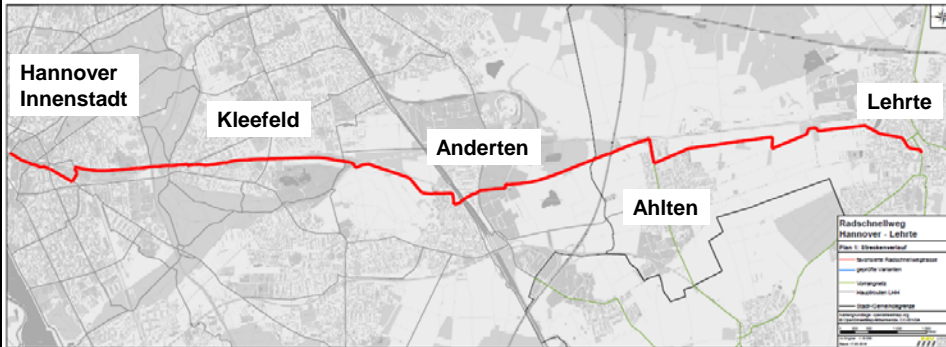
Folie 6

ADFC Lehrte 29.10.2018



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Vorzugstrasse RSW Hannover - Lehrte



➤ Vom Hbf Hannover bis Rathaus Lehrte; ca. 18 km Länge

Folie 7

ADFC Lehrte 29.10.2018



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Vorzugstrasse auf Lehrter Stadtgebiet



➤ Von Stadtgrenze über Ahlten bis Rathaus Lehrte (Anbindung Bahnhof Lehrte über Vorrangnetz); ca. 4,3 km Länge

Folie 8

ADFC Lehrte 29.10.2018



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Abschnitt 1

#### Misburger Straße

##### Bestand

- Mischverkehr, abschnittsweise wassergebundene Decke bei Tempo 50



##### Planung

- Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h
- Ausbau Fahrradstraße, Kfz frei mit Radschnellwegstandard (mind. 4 m Fahrbahnbreite im Zweirichtungsverkehr)



Folie 9

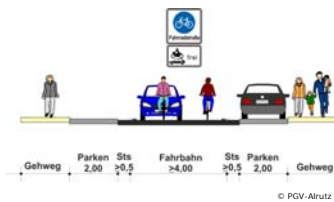
ADFC Lehrte 29.10.2018



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Fahrradstraße

- zulässige Höchstgeschwindigkeit Tempo 30
- Kfz-/landwirtschaftl. Verkehr kann zugelassen werden
- Radverkehr darf nebeneinander fahren
- Ideal: Bevorrechtigung der Fahrradstraße gegenüber Anschlussknoten (vorher: „rechts vor links“)
- Verdeutlichung des Radverkehrs durch Fahrradpiktogramme
- Einbinden in ein Netz aus Fahrradstraßen/ gute Weiterführung erforderlich



Folie 10

ADFC Lehrte 29.10.2018



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Abschnitt 2

#### Zum Großen Freien, Birkenstraße

#### Bestand

- Mischverkehr
- Tempo 30-Zone

#### Planung

- Umbau Fahrradstraße, Kfz frei mit Radschnellwegstandard (abschnittsweise Breite unterschritten)
- Fahrbahnbelag durchgehend Asphalt (bei anstehender Sanierungsmaßnahme)
- Bevorrechtigung im Zuge des RSW



Folie 11

ADFC Lehrte 29.10.2018



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Abschnitt 3

#### Wirtschaftswege zw. Ahlten und Lehrte

#### Bestand

- Mischverkehr mit landwirtschaftlichem Verkehr und Fußverkehr
- ca. 3,00 m Breite
- abschnittsweise Belagsschäden

#### Planung

- Ausbau Fahrradstraße, lw. Verkehr frei mit Radschnellwegstandard
- Abstimmung: Separater Gehweg nur bei hohem Fußverkehrsaufkommen erforderlich



Fotomontage

Folie 12

ADFC Lehrte 29.10.2018



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Abschnitt 4

#### Fuhrenweg (Kleingärten)

##### Bestand

- Mischverkehr mit Anliegerverkehr Kleingärten und Fußverkehr
- Tempo 30
- < 3,00 m asphaltierte Breite
- Parken einseitig im Seitenstreifen



##### Planung

- Ausbau Fahrradstraße, Kfz frei mit reduziertem Standard (mind. 3,25 m)
- ggf. Parken neu ordnen



Folie 13

ADFC Lehrte 29.10.2018



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Abschnitt 5

#### Fuhrenweg, Wilhelmstraße, Leinestraße, Große Moorstraße, Bahnhofstraße

##### Bestand

- Mischverkehr
- Tempo 30-Zone
- abschnittsweise Parken am Fahrbahnrand und in Parkbuchten



##### Planung

- Umbau zur Fahrradstraße, Kfz frei mit Radschnellwegstandard
- Sicherheitsabstand zu Parken; ggf. Parken neu ordnen
- Bevorrechtigung im Zuge des RSW



Folie 14

ADFC Lehrte 29.10.2018



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Anschlussknoten, Querungsstellen

- Im Zuge von RSW soll möglichst Vorrang eingerichtet werden
- abhängig von Verkehrsstärke der zu querenden Straße
- Im Zuge von Fahrradstraßen:
  - Vorrang statt Rechts-vor-Links einrichten
  - an abknickenden Vorfahrten Vorrang durch Aufpflasterung verdeutlichen
- Querung von stärker befahrenen Straßen
  - Je nach Verkehrsstärke Querung durch Mittelinsel oder mit Radverkehrssignal sichern

Beispiel LK Lörrach, Fotomontage



Wartepflichtige Querung K 122



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Knackpunkte auf Lehrter Stadtgebiet



- Einhaltung der Standards trotz Engstellen auf > 85 % der Strecke (in Lehrte) möglich. (Anforderungen NRW: 90 %, Baden-Württemberg: 80 %)



## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Handlungsbedarf und Kostenschätzung

- **Handlungsbedarf:** 92 Maßnahmen (70 LHH; 22 Lehrte) verortet im Übersichtsplan und im Maßnahmenkataster
- **Kostenschätzung** (inkl. ca. 10 % für Unvorhergesehenes, ohne Grunderwerb):
  - ca. 5,8 Mio. € für Streckenausbau LHH
  - ca. 1,6 Mio. € für Streckenausbau Lehrte

Maßnahme	Maßnahmenbeschreibung	Maßnahmenort	Maßnahmenlänge	Maßnahmenkosten



Kartengrundlage: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2015

## Machbarkeitsstudie Radschnellweg Hannover - Lehrte

### Vielen Dank für Ihr Interesse!



Sabrina Perlitius  
Planungsgemeinschaft Verkehr - PGV-Alrutz GbR

Adelheidstraße 9b  
30171 Hannover  
Tel.: 0511 / 220 601 86  
Email: [perlitius@pgv-hannover.de](mailto:perlitius@pgv-hannover.de)  
[www.pgv-alrutz.de](http://www.pgv-alrutz.de)